



10. Jahrgang/Ietnik • Nr./Št. 3 • Dezember/december 2021

Gemeindeinformation
Informacije občine



Tel.: 04227/7210 • Fax: 04227/7210-4 • E-Mail: zell@ktn.gde.at • www.zell-sele.at



*Die Gemeindevertretung
wünscht ein frohes
Weihnachtsfest,
besinnliche Feiertage
sowie ein gesundes
neues Jahr 2022!*

* * * * *

*Občinsko zastopstvo
želi vesele božične
praznike ter zdravo
novo leto 2022!*



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Das Jahr 2021 hat seinen Lauf genommen, die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel stehen kurz bevor. Niemand ahnte, dass uns auch in diesem Jahr weitere Corona-Wellen in diesem Ausmaß und weitere Einschränkungen begleiten und unseren Alltag einschränkend diktieren werden. Mit den Corona-Schutzmaßnahmen und insbesondere mit der Bereitschaft sich gegen Corona impfen zu lassen, besteht aber die Hoffnung, dass das Schlimmste bald überstanden ist. Meine persönliche Überzeugung ist, dass wir den Experten/innen Glauben schenken können und im Vertrauen und aus Selbstschutz sowie Schutz den Mitmenschen gegenüber, als verantwortungsvolle Mitbürger/innen uns freiwillig impfen lassen sollen. All jenen, die diesen Schritt bereits gegangen sind, entbiete ich ein Dankeschön für das verantwortungsvolle Handeln zur Bekämpfung der Pandemie!

Rückblick auf das Jahr 2021

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Ende Februar fanden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Für weitere 6 Jahre wurden von der Bevölkerung der Gemeinderat und der Bürgermeister gewählt. Der Ausgang dieser Wahl ist allen bekannt. Alle Gemeinderäte bzw. mein 1. Stellvertreter Mario Oraže, mein 2. Stellvertreter Danijel Olip und ich als Bürgermeister, wurden für die neue Arbeitsperiode im Dienste unser Gemeindebürger/innen angelobt. Ich betone – für die Arbeit im Dienste aller unserer Gemeindebürger/innen, unabhängig von parteipolitischen Interessen. Alle sind aufgefordert sich mit Ideen tatkräftig und parteiübergreifend einzubringen.

KELAG – Partnerschaft: Ein Erfolgsmodell!

Die Gemeinde hat sich mit Vertragsdauer für zumindest 10 Jahren für die KELAG als Betreiber unseres Glasfasernetzes entschieden. Diese Entscheidung bewirkte auch für die Stromversorgung unseres Gemeindegebietes durch die Kärnten Netz GmbH weitreichende Synergieeffekte. Die KELAG und Kärnten Netz GmbH betreiben großen Aufwand und scheuen keine Kosten und Mühe und wir als Gemeinde sind dadurch Nutznießer! Die Verkabelung der Starkstromleitung, ausgehend von Waidisch bis vlg. Mačnik, stellt einen wichtigen



Sicherheitsfaktor dar, der uns vor Stromausfällen entscheidend bewahren wird. Mit dem Ausbau der Kärnten Netz Betriebsfunkanlage, die mit einem Glasfaseranschluss betrieben wird, kann bei Störfällen zen-



tral der Einsatz vom Entstörungstrupp gesteuert und dadurch unser Stromnetz rascher wieder in Betrieb genommen werden. Ein weiterer Pluspunkt, der nur durch den Bau des Glasfasernetzes durch die Gemeinde ermöglicht wurde, ist der Anschluss der A1 – Mobilfunkantenne, die der Gemeinde auch finanzielle Einkünfte bringen wird.

Alles in allem darf ich feststellen, dass die Gemeinde auch durch den Ausbau des Glasfasernetzes außerhalb des Kanalgebietes, für die weitere Zukunft eine wichtige Infrastrukturmaßnahme gesetzt hat, um die uns viele Gemeinden beneiden!

Zwangsbeglückung durch die Gemeinde?

Umso unverständlicher, paradox und grotesk – ich muss es betonen – erscheint es, dass es auch Hausbesitzer im Kanalbereich gibt, die einen Gratis – Anschluss (bis zur Haustür) des schnellen Internets mit der Begründung »verweigern«, dass sie sich von der Gemeinde nicht »zwangsbeglücken« lassen! Diese Bürger schaden sich selbst, blockieren ihren eigenen Vorteil aus Gründen, die im parteipolitischen Lagerdenken beiheimatet sind! Ein altes Muster, das leider offensichtlich noch immer in einigen Köpfen vorhanden ist, sollte eigentlich schon längst überwunden sein. Die Gemeinde ist nicht der Feind, sondern versucht nach besten Wissen und Gewissen Gutes für die Gemeindebürger/innen verantwortungsvoll umzusetzen! Niemand wird verpflichtet einen Anschluss mit Glasfaser zu tätigen, es ist aber nicht nachvollziehbar, dass man eine Infrastruktur, die für die nächsten Generationen entsprechende Bedeutung hat, als Aufwertung der eigenen Immobilie ohne sachliche Begründung, einfach nur verweigert! Zum Nachdenken: Die nachfolgenden Generationen werden es ihnen danken!

Personalveränderungen in der Gemeindeverwaltung



Mit 1. September dieses Jahres wurde infolge der Pensionierung von der langjährigen Mitarbeiterin Mici Mak, die vakante Stelle durch Elena Maria Urbanschitz, BSc nachbesetzt. Frau Elena Maria Urbanschitz, BSc zeichnet sich vor allem durch entsprechende Ausbildungen aus und stellt weiters in sehr sympathischer Art und Weise eine Bereicherung für die Gemeindeverwaltung insgesamt dar! Wir wünschen Ihr in Ihrem neuen beruflichen Umfeld viel Freude, Erfolg und Zufriedenheit!

Gemeindemitarbeiterin Mici Mak im wohlverdienten Ruhestand

Einen großen Teil des Lebens verbringt der Mensch mit Kollegen/innen in seiner Arbeit. Der Eintritt in den Ruhestand markiert daher nach vielen Jahren einen einschneidenden Wendepunkt im Zeitverlauf der Karriere sowie im Leben eines Menschen. Für die im Arbeitsprozess des Unternehmens verbliebenen Mitarbeiter/innen bedeutet ein Wechsel im Kollegium eine Veränderung, die eine Neuvernetzung und Umstellung nach sich zieht.

Mici Mak arbeitete 26 Jahre in der Gemeindeverwaltung, u.a. zuständig für das Meldewesen, Standesamt, Betriebsleitung in Müll- und Wasserangelegenheiten und für die Abwicklung der Wahlen. Ihre Arbeit im Dienste der Gemeindeverwaltung war gezeichnet von entsprechender Kompetenz und Pflichtbewusstsein. Im Namen der Gemeinde Zell/Sele darf ich dir, liebe Mici, hiemit meinen Dank aussprechen und wünsche dir in deinem neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude und Zufriedenheit!

Neuanstellung im Hort

Im Hort unserer Volksschule wurde ebenfalls ein Personalwechsel notwendig. Michael Pegrin hat auf eigenen Wunsch einen neuen Berufsweg eingeschlagen und beendete seinen Dienst mit Ende August. Ab Anfang November wurde diese Stelle mit unserer jungen Mitbürgerin Sara Užnik nachbesetzt. Ich darf namens der Gemeinde Herrn Michael Pegrin für seine Tätigkeit herzlich danken und wünsche dir, liebe Sara, in deiner verantwortungsvollen Arbeit im Dienste unserer Jugend viel Freude!

Abschließend darf ich Ihnen allen, liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage alles Beste wünschen! Auf der Schwelle zum neuen Jahr ergehen meinerseits an Sie die aufrichtigsten Wünsche, möge das Jahr Gutes bringen, vor allem die von uns allen erhoffte Zufriedenheit und Gesundheit! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister / Vaš župan

Heribert Kulmesch

Drage občanke, dragi občani,

leto 2021 je poteklo, božični prazniki in prehod v novo leto so tik pred vrati. Nihče ni slutil, da nas bodo tudi v tem letu spremljali vali koronavirusne bolezni in dodatne omejitve v tem obsegu in nam bodo narekovali naš vsakdan. Z zaščitnimi ukrepi proti koronavirusu in zlasti s pripravljenostjo za cepljenje proti koronavirusni bolezni pa obstaja upanje, da bomo najhujše kmalu prestali. Osebnost sem prepričan, da strokovnjakom lahko verjamemo in da naj bi se kot odgovorni soobčani ter soobčanke z zaupanjem in v samozaščito ter zaščito soljudi cepili. Vsem, ki so to že storili, izrekam zahvalo za odgovorno ravnanje v smislu boja proti pandemiji!

Pogled nazaj na leto 2021

Volitve občinskih svetov in županov

Ob koncu februarja so bile volitve občinskih svetov in županov. Občinski svet in župan sta bila izvoljena za nadaljnjih 6 let. Izid teh volitev je vsem znan. Vsi občinski svetniki oz. moj 1. namestnik Mario Oraž, moj 2. namestnik Danijel Olip in jaz kot župan smo bili zapriseženi za to delovno obdobje v službi za naše občanke in občane. Poudarjam – za delo v korist vseh naših občank in občanov, ne glede na strankarske interese. Vsi so pozvani, da se z idejami aktivno in nadstrankarsko vključijo v delo.

Partnerstvo s KELAG: uspešen model!

Občina se je s trajanjem pogodbe vsaj za 10 let odločila za KELAG kot operaterja našega optičnega omrežja. Ta odločitev je prinesla tudi daljnosežne sinergijske učinke za oskrbo območja naše občine z elektriko s strani družbe Kärnten Netz GmbH. Družbi KELAG in Kärnten Netz GmbH vlagata v to veliko denarja in truda, mi kot občina pa smo tako deležni koristi! Polaganje voda jakega toka



izhajajoč iz Bajdiš do pd. Mačnika je pomemben varnostni dejavnik, ki nas bo odločilno obvaroval izpadov električnega toka. Z izgradnjo profesionalne radijske naprave, ki bo delovala preko optičnega priključka, se v primeru motenj lahko centralno vodijo akcije ekip, ki odpravljajo motnje in se naše električno omrežje lahko hitreje ponovno zažene. Dodatna prednost, ki je bila omogočena le z gradnjo optičnega omrežja, je priključitev antene za mobilno telefonijo A1, ki bo občini prinašala tudi finančne prihodke.

V celoti gledano lahko ugotovim, da je občina tudi z izgradnjo optičnega omrežja zunaj kanalizacijskega območja izvedla pomemben infrastrukturni ukrep za bodočnost, ki ga nam mnoge občine zavidajo!

Prisilna osrečitev s strani občine?

Tem bolj nerazumljivo, paradokсно in groteskno – moram poudariti – se zdi, da so na kanalizacijskem območju tudi nekateri hišni lastniki, ki se brezplačnega priključka (do hišnih vrat) na hitri internet »branijo« z utemeljitvijo, da se od občine ne pustijo »prisilno osrečiti«! Ti občani si sami škodujejo, preprečujejo svojo lastno korist iz razlogov, ki temeljijo na strankarskopoličnem mišljenju! Star vedenjski vzorec, ki je žal še vedno prisoten v glavah nekaterih ljudi, naj bi bil pravzaprav že zdravljaj presežen. Občina ni sovražnik, temveč po najboljši vednosti in vesti poskuša izvajati dobre ukrepe za občanke in občane na odgovoren način! Nihče ne bo zavezan, da se priključi na optično omrežje, vendar ni razumljivo, da kdo infrastrukturo, ki je za naslednje generacije ustreznega pomena za povečanje vrednosti nepremičnine, preprosto odklanja brez stvarne utemeljitve! Dajem v premislek: Naslednje generacije vam bodo hvaležne!

Kadrovske spremembe v občinski upravi

Delovno mesto, ki je bilo po upokojitvi dolgoletne sodelavke Mici Mak, prosto, je bilo zasedeno z Eleno Mario Urbanschitz, BSc. Gospa Elena Maria Urbanschitz, BSc se odlikuje zlasti po ustrezni usposobljenosti in s svojo simpatičnostjo poleg tega predstavlja obogatitev za občinsko upravo! Želimo ji mnogo veselja, uspeha in zadovoljstva v njenem novem poklicnem okolju!

Občinska sodelavka Mici Mak v zasluženem pokoju

Človek velik del svojega življenja preživlja s kolegi in kolegicami pri delu. Upokojitev po mnogih letih zato predstavlja odločilno zarez v časovnem poteku poklicne

IMPRESSUM: Informationen der Gemeinde Zell Informacije Občine Sele

Herausgeber: Gemeinde Zell / Sele

9170 Zell-Pfarre 75 • Tel.: 04227/7210 • Fax: 04227/7210-4

E-Mail: zell@ktn.gde.at • Homepage: www.zell-sele.at

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Zell / Sele

Verlag, Anzeigen und Druck:

Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2,

9500 Villach, Tel. 04242/30795,

E-Mail: office@santicum-medien.at.

Fotos: wenn nicht anders angegeben Gemeinde Zell

**DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT**

dejavnosti. Za sodelavke in sodelavce, ki ostanejo v delovnem procesu podjetja, menjava v kolegiju pomeni spremembo, ki terja novo povezovanje in preusmeritev.

Mici Mak je 26 let delala v občinski upravi, mdr. je bila pristojna za evidentiranje nastanitve občanov, matični urad, vodenje zadev v zvezi z odpadki in vodo ter za izvedbo volitev. Njeno delo v službi občinske uprave sta zaznamovala kompetenca in čut dolžnosti. V imenu Občine Sele ter v imenu vseh občanov in občank dolgujem Mici Mak zahvalo in to prav rad izrečem! Želim ti, draga Mici, vse najboljše, mnogo veselja in zadovoljstva v tvojem novem življenjskem obdobju!

Nova zaposlitev v popoldanskem varstvu

V našem popoldanskem varstvu je bila potrebna menjava osebja. Michael Pegrin je na svojo željo ubral novo poklicno pot in prenehal z delom s koncem avgusta. Od 3. novembra je to delovno mesto zasedla naša mlada soobčanka Sara Užnik. V imenu občine se gospodu Michaelu Pegrinu zahvaljujem za njegovo delo, tebi, draga Sara, pa želim mnogo veselja pri tvojem odgovornem delu za našo mladino!

Za zaključek vam vsem, dragi soobčani in soobčanke, želim vse najboljše za bližajoče se božične praznike! Na pragu novega leta vam izrekam najiskrenejšje želje, naj vam novo leto prinese dobro, predvsem pa zadovoljstvo in zdravje, ki si ju vsi želimo!

Ostanite zdravi!

Vaš župan

Heribert Kulmesch

■ Müllabfuhrtermine / termini za odvoz smeti

31. Dezember 2021	Freitag	Wintertour
28. Jänner 2022	Freitag	Wintertour
25. Februar 2022	Freitag	Wintertour
25. März 2022	Freitag	Wintertour
22. April 2022	Freitag	Wintertour
20. Mai 2022	Freitag	
17. Juni 2022	Freitag	
15. Juli 2022	Freitag	
12. August 2022	Freitag	
09. September 2022	Freitag	
07. Oktober 2022	Freitag	Wintertour
04. November 2022	Freitag	Wintertour
02. Dezember 2022	Freitag	Wintertour
30. Dezember 2022	Freitag	Wintertour

■ Wir gratulieren / Čestitamo

80 Jahre / let

Pristovnik Maria Angela, Zell-Pfarre / Sele-Cerkev 19
Mak Elisabeth, Zell-Pfarre / Sele-Cerkev 81 †
Oraže Katharina, Zell-Freibach / Sele-Borovnica 43

85 Jahre / let

Oraže Bartholomäus, Zell-Freibach / Sele-Borovnica 43 †
Kelih Josef, Zell-Pfarre / Sele-Cerkev 17

90 Jahre / let

Oraže Martha, Zell-Pfarre / Sele-Cerkev 76
Oraže Maria Paulina, Zell-Freibach / Sele-Borovnica 3

95 Jahre / let

Velik Martha Theresia, Zell-Oberwinkel / Sele-Zvrhnji kot 26

Goldene Hochzeiten / zlate poroke

Mak Josefina Irene & Friedrich, Zell-Freibach / Sele-Borovnica 51
Roblek Vida & Thomas, Zell-Freibach / Sele-Borovnica 39



Martha Velik 95 Jahre - let



Maria Oraže 90 Jahre - let



Martha Oraže 90 Jahre - let



Maria Pristovnik 80 Jahre -let



Katharina Oraže 80 Jahre - let

Tag der offenen Tür
Dan odprtih vrat

Freitag · Petek
21. 1. 2022

Um · Ob
8:30-13:00

www.hlw-stpeter.at

 HLW St. Peter



Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM MEDIEN

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

■ Friedenslicht aus Betlehem

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrötte Christi in Bethlehem. Am **Freitag, dem 24. Dezember**, können alle Gemeindebürger/innen in der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr im Rüsthaus Zell-Pfarre das Friedenslicht 2021 aus Bethlehem entgegennehmen. Der gesamte Reinerlös wird für den vierjährigen an Leukämie erkrankten Matheo aus Klagenfurt verwendet. **Die Kommandantschaft der Ortsfeuerwehr Zell-Pfarre wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für das bevorstehende Weihnachtsfest Besinnlichkeit und Ruhe sowie für das Jahr 2022 Gesundheit und Erfolg.**

■ Luč miru iz Betlehema

Akcija Luč miru iz Betlehema obstaja že od leta 1986. Nastala je na pobudo avstrijske televizijske hiše ORF. Tako vsako leto izbrani otrok prižge plamen v votlini Kristusovega rojstva v Betlehemu. V **petek, 24. decembra**, lahko vsi občani in občanke med 9:00 in 13:00 uro pridejo po letošnjo Luč miru iz Betlehema v gasilski dom gasilskega društva Sele-Cerkev. Zbrani denar je tokrat namenjen štiriletnemu Matheo iz Celovca, ki je zbolel za levkemijo.

Gasilsko društvo Sele-Cerkev želi vsem občankam in občanom vesele božične praznike ter zdravja in uspeha v novem letu 2022.

■ FF Jugend

Liebe angehende Jugendfeuerwehrmädchen und Jugendfeuerwehrburschen, wie ihr vielleicht schon wisst, gibt es jetzt eine Jugendfeuerwehr Zell-Sele. Gerne würden wir auch dich bei unserer Jugendfeuerwehr willkommen heißen.



Was erwartet dich? Basisausbildung in Themenbereichen wie Aufbau, Arbeit und Verhalten in der Feuerwehr, Fahrzeug und Gerätekunde, Umgang mit den Geräten der ersten Löschhilfe (zB. Feuerlöscher), Funktechnik und Verhalten im späteren Einsatzfall. Außerdem absolviert jedes Feuerwehrjugendmitglied einen Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz. Wissen, welches auch außerhalb der Feuerwehr sehr nützlich sein kann. Und natürlich ganz viel Spaß!

DU möchtest die Jugendfeuerwehr kennenlernen? Dann melde dich beim Feuerwehrkommandanten Roman Juch unter der Telefonnr.: 0650 990 65 55, damit organisatorische Dinge geklärt werden können. **Mitmachen können Buben und Mädchen aus ganz Zell - Sele ab dem 10. Lebensjahr!**

■ Gasilska mladina

Dragi bodoči mladi gasilci in gasilke, kot najbrž že veste, se v Selah sedaj lahko pridružite gasilski mladini. Zelo nas bi veselilo, če se nam bi pridružil tudi ti.

Kaj te pričakuje? Seznanil/a se boš z vsebino dela prostovoljnih gasilcev ter spoznal osnovne gasilske veščine in postopke. Pridobil/a boš znanje o o gasilskih vozilih, orodjih in opremi. Naučil/a se boš rokovanja z različnimi napravami in orodji, ki jih gasilci uporabljajo pri svojem delu (npr. gasilnik). Prav tako boš dobil/a vpogled v osnove sporočanja med ročnimi radijskimi postajam. Naučil/a se boš pravil za ravnanje v primeru

intervencije. Poleg tega boš opravila tečaj iz prve pomoči pri Rdečem križu, kar velja za vsako članico in vsakega člana gasilske mladine. Znanje, ki je zelo koristno tudi izven gasilskega društva. Ob vsem tem seveda ne bo manjkalo smeha in dobre volje!

Če bi rad/a spoznal/a gasilsko mladino, se javi pri gasilskem poveljniku Romanu Juchu in pokliči 0650 990 65 55, da se zmenimo glede organizacijskih zadev. **Sodelujejo lahko fantje in dekleta iz občine Sele, ki so stari najmanj 10 let.**

■ Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Der Unimog (TLFA 1000), der Freiwilligen Feuerwehr Zell-Freibach, musste altersbedingt, durch ein neues, modernes und der heutigen Zeit angepasstes Einsatzfahrzeug ersetzt werden. Dabei handelt es sich um ein allradbetriebenes Löschfahrzeug der Marke Volvo, mit 280 PS. Die Grund- bzw. Zusatzausstattung umfasst folgende Bereiche:



- 1100 Liter Wassertank + ein 900 Liter Zusatztank
- Notstromaggregat
- Waldbrandpaket
- Hebekissensatz
- Druckbelüfter

Die Kosten des Fahrzeuges wurden durch die Gemeinde Zell-Sele, vom Kärntner Landesfeuerwehrverband, dem Erlös für den ausscheidenden Unimog, der Kameradschaftskasse und der Unterstützung der Bevölkerung getragen. Die Fahrzeugsegnung, welche im August stattfand, wurde vom Landes-, Bezirks-, Abschnitts-, Gemeindefeuerwehrkommando und den Kameradinnen und Kameraden der umliegenden Feuerwehren gut besucht. Die Segnung wurde im Beisein der fünf Patinnen, von unserem Pfarrer Elmar Augustin durchgeführt.

Im Namen der gesamten Kameradschaft, möchten wir uns bei allen für die Unterstützung bedanken und wünschen Frohe Festtage.



■ Volksschule Zell / Ljudska šola Sele

Z veliko vnamo smo se lotili dela v tem šolskem letu 2021/22. Koristili smo ponudbo Geoparka Karavanke in uspelo nam je organizirati tri plavalne dneve v Beljaku. Poleg tega bi radi poudarili dve težišči:

Kampus LŠ Sele: Tedenska ponudba »ŠPORTNO SKOZI CELO LETO« je polisportivno gibanje v kombinaciji z izpolnjevanjem slovenščine preko športa. Gibalne enote vodijo izobraženi pedagogi in športni strokovnjaki iz kroga ŠA KRONA ter v SSZ včlanjenih društev. Telovadne ure oz. treningi se odvijajo na športni infrastrukturi, ki jo nudi občina Sele, naša LŠ ter športna društva DSG Sele-Zell in Naturfreunde Zell-Sele, ki nas z velikim angažmajem podpirata pri izvedbi letnega projekta.

Program »KUNSTMIX«: Zgradili in oblikovali smo jaslice v kooperaciji s strokovnjaki Pedagoške visoke šole v Celovcu. Delovni postopki so bili načrtovanje jaslic na papirju, zbiranje materiala v domači okolici in kot zaključek gradnja jaslic po osebnih predstavah in lastni domišljiji. Neverjetna kreativnost otrok je presenetila nas učiteljice in mislim, da tudi marsikatera starša. Ob koncu projekta je imel vsak otrok v rokah enkratne jaslice!

Mit viel Schwung starteten wir ins Schuljahr 2021/22. Wir nützten ein Programmangebot des Geopark Karawanken und konnten drei Schwimmstage in Villach organisieren. Zwei Projekte möchten wir hervorheben:

„Kampus“ VS Zell: „SPORTLICH DURCH'S JAHR“ heißt das polysportive, wöchentliche Sportangebot in slowenischer Sprache. Die Leitung der Bewegungseinheiten erfolgt durch PädagogInnen und TrainerInnen der Sportakademie KRONA und des Slowenischen Sportverbandes bzw. der Mitgliedsvereine des Slowenischen Sportverbandes. Für die Turnstunden bzw. das Training wird die vorhandene Infrastruktur der Gemeinde Zell, der VS sowie der Sportvereine DSG Sele-Zell und der Naturfreunde Zell-Sele genutzt, die uns tatkräftig bei der Umsetzung des Jahresprojekts unterstützen.

Programm KUNSTMIX: In Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Kärnten bauten und gestalteten wir Weihnachtskrippen. Zuerst zeichneten die Kinder auf ein Papier einen Plan der Krippe, danach sammelten sie Material für die Gestaltung in der unmittelbaren Umgebung und zum Schluss bauten bzw. gestalteten sie die Krippe nach ihren eigenen Vorstellungen. Die unglaubliche Kreativität der Kinder verblüffte uns Lehrerinnen und auch die Eltern! Zum Abschluss des Projekts hat jedes Kind eine einzigartige Krippe fertiggestellt!



■ Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Unsere alterserweiterte Gruppe startete heuer mit 14 Kindergarten- und 10 Hortkindern. Hinsichtlich unseres Jahresthemas „Wir reisen durch die Welt der Tiere“, besuchten wir mit voller Begeisterung den Zirkus in Ferlach. Die Kinder wurden von Artisten, Tieren, Clowns und vielem mehr verzaubert.



Für unser Martinsfest backten heuer unsere angehenden Schulkinder ganz leckere Martinsgänse. Auch der Nikolaus besuchte heuer wieder die Kinder und wurde mit Liedern und Gedichten froh begrüßt.

Wir wünschen euch frohe Weihnachten und gemütliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Eurer Familie.

■ Novice iz vrtca

Letošnje leto smo pričeli z 14 otrok v vrtcu in 10 otrok v varstvu. V sklopu naše letne teme „Potujemo skozi svet živali“, smo navdušeni obiskali cirkus v Borovljah. Artisti, živali, klavni in še mnogo več je začaralo vse otroke.

Za naš praznik lučk so nam predšolski otroci spekli izjemno dobre martinove goske. Tudi sveti Miklavž nas je obiskal. Pozdravili smo ga z lepimi pesmi.

Želimo vam vesel božič in prijetne božične praznike v krogu Vaše družine.



■ Društvo upokojencev Sele

Tudi člani in članice društva upokojencev v Selah so že težko čakali na prvo srečanje po skoraj enem letu brez prireditve. S sejo junija 2021 se je ponovno začelo delo društva in ob upoštevanju pravil glede virusa covid 19 se je prvo srečanje odvijalo „pri Mažeju“ in to meseca julija. Predsednik Christian Laussegger je z veseljem pozdravil lepo število udeležencev, ob dobrem prigrizku in veselem razpoloženju je popoldne hitro minilo. Mesec kasneje je bil avgustovski izlet, ki je vodil čez mejo na Brezje, na Šmarjetno goro in v Kranj. Septembra je bil na vrsti sprehod v okolico Humberka, oktobra in novembra pa družabno srečanje zopet „pri Mažeju“. Dober obisk, kljub neprijetnim okoliščinam, kaže, kako je prav starejša generacija potrebna druženj in srečanj.



Društvo upokojencev ima vsako leto lepo število slavljenk in slavlencev, ki praznujejo okrogli ali polokrogli rojstni dan. Le te predsednik obišče in jim izroči darilo. Tako je avgusta čestital tudi najstarejši članici, Marti Velik, za 95 let in se ji zahvalil za 42-letno članstvo ter za njeno dolgoletno delo v odboru in za njeno podporo še sedaj, ko skrbi za čestitke za rojstne dneve in pobira članarino na Kotu. *Vsem članom in članicam, pa seveda tudi vsem ostalim, blagoslovljene božične praznike ter srečno in zdravo novo leto 2022.*

■ KPD „Planina“ Sele

Pojem »kultura« uporabljamo v raznih pomenih. Z njo velikokrat mislimo na različne oblike umetniškega ustvarjanja: glasbene, literarne, likovne in druge človeške estetske in idejne dosežke. O kulturi govorimo tudi v normativnem smislu: kulturno obnašanje razlikujemo od nekulturnega. V to kategorijo spada kako govorimo, kako se obnašamo do soljudi in podobno. V sociološkem pomenu s kulturo razumemo vse človekove materialne in duhovne stvaritve: vrednote, moralno presojanje, pravila in tudi običaje ter navade. Vse to skupaj določa način življenja v človeški skupnosti: človekovo mišljenje, presojanje, delovanje in bivanje. Vzrok za to naštevaje različnih dimenzij kulture je dejstvo, da pandemija še vedno posega v društveno in kulturno življenje in se mora človeštvo bolj kot kdaj prej zavedati tega, da je kultura več, kot nastopanje na odru. Kljub temu je društvu KPD Planina Sele v tem izzivalnem času uspelo prirediti nekaj zanimivih in lepih prireditev. Po lanskoletni prisilni pavzi smo v drugem tednu poletnih počitnic za selske otroke in tudi za mlade umetnike izven naše občine imeli dva kreativna dneva. Čudovit literarno-glasbeni večer z Vereno Gotthard ter Miro in Saro Gregorič smo priredili 6. avgusta. Zelo imeniten in letos nekoliko drugače zasnovan je bil koncert »Zadnji poljub poletja« in škoda, da se tega izrednega koncerta ni udeležilo več ljudi. Tehnična delavnica, ki je bila načrtovana začetek septembra je na žalost bila preložena. Kljub temu se je v tem času na tehničnem področju v dvorani naredilo ogromno veliko! V celoti se je obnovila vsa elektrika ter luči, tako da selska dvorana zdaj izpolnjuje vse tehnične standarde današnjega časa. Žal je bilo odpovedano tudi gostovanje »SNG Drama Ljubljana« s predstavo »Ne pozabite na rože«, ki je bilo načrtovano za 10. december. SNG Drama je glavno in največje gledališče v Sloveniji, ki ga lahko primerjamo z avstrijskim Burgtheatrom na Dunaju. Upamo, da bomo gostovanje lahko nadoknadili spomladi in že zdaj ste vsi prisrčno vabljeni na ta vrhunski gledališki dogodek. Imenitno so se imeli števil-



ni otroci, ki jih je po »posredovanju« KPD Planina Sele obiskal sveti Miklavž. Miklavž je torej kljub trenutni situaciji in obilnemu sneženju bil na poti, pandemija pa je vendarle preprečila marsikatero druge načrte. Tem bolj smo veseli, da kljub trenutni situaciji še naprej neprekinjeno delujeta gledališka šola in jezikovni tečaj slovenščine. Jezikovnega tečaja se udeležuje skupaj 15 odraslih oseb in veseli smo, da se je na tečaj prijavilo zopet več domačinov in domačink. Vsi vemo, da so Selani in Selanke izredno sposobni ljudje. To je na očarljiv način dokazala domačinka Katharina Supan, ki je 21. oktobra v farni dvorani imela izredno zanimivo in kakovostno predavanje o naravni kozmetiki. Številne udeleženke so bile navdušene in načrtovano je tudi že drugo predavanje s praktično delavnico nekje v čudoviti selski naravi enkrat spomladi. Takrat bomo tudi že sredi jubilejnega leta društva KPD Planina Sele, ki naslednje leto obeležuje 120. letnico organiziranega kulturnega delovanja. Ta številka nam dokazuje, da so ljudje že pred 120-timi leti vedeli, kako pomembna je kultura ter skrb za ohranitev domačega jezika in domače pesmi. Tega bi se naj zavedali več kot sto let kasneje tudi mi vsi, ki zdaj živimo v Selah. Prav zaradi tega želimo v praznovanje obletnice društva vključiti vse Selane in Selanke. Načrtujemo drugo edicijo akcije »SeFoSe – Selani fotografirajo Sele« in razstavo del ustvarjalcev in ustvarjalk, ki živijo v Selah. Risanje, slikanje, kvačkanje, delo z lesom, kamnom, steklom ali volno... vse je dovoljeno! Raztava bo jeseni 2022 in že zdaj ste vabljeni, da izkoristite dolge zimske dneve in večere in začnete ustvarjati dela, ki jih bomo z veseljem predstavili publiki na naši skupni razstavi. Podrobnejše informacije bodo sledile z začetkom novega leta, v katerem načrtujemo prav vsak mesec vsaj eno prireditev, ki bo posvečena jubilejnemu letu. Prisrčno vabljeni k sodelovanju in obisku že zdaj in upamo, da se bodo na raznih prireditvah zbrale cele Sele. Več nas bo, bolj bo veselo! Do takrat želimo vsem od Šajde preko cele selske doline tja do vrh Kota blagoslovljene praznike ter srečno in predvsem zdravo novo leto. In ne pozabimo: »KULTURA SE ZAČNE V SRCU VSAKEGA POSAMEZNIKA«!

■ Pevke in pevci PD Sele v času pandemije

Drage Selanke, dragi Selani!

Kot ste opazili, je naše zborovsko petje pri mašah in predvsem pri nastopih v zadnjem času skoraj utihnilo. Nismo mirovali, saj smo imeli od konec avgusta do novembra še vaje in celo pevski seminar v Sloveniji. Za praznik vseh svetnikov smo še peli, a kmalu navrh nam je pandemija znova preprečila vaje in nastope. V načrtu smo imeli 21. 12. 2021 adventnobožični koncert, ki bi ga oblikovali naš otroški zbor, mešani zbor in znameniti Slovenski oktet. Pripravljali smo nekaj posebnega, saj bi vam zapeli božično kantato ob spremljavi klavirja, ki bi bila na Koroškem prvič uprizorjena. Imeli smo v načrtu celo gostovanje. Tako bomo ta projekt poskusili uresničiti drugo leto. S tem želimo izraziti naše upanje in prepričanje, da bomo vsekakor nadaljevali z našim delom v tistem trenutku, ko bo spet mogoče. Želimo vam blagoslovljene božične praznike in uspešno novo leto 2022 v upanju, da se bo pandemija vsaj umirila in da bomo naslednje leto lahko živeli tako kot v prejšnjih časih. Odbornice in odborniki Pevskega društva Sele



■ DSG Sele Zell

Uspešna jesen

Nogometna jesen je za člansko ekipo športnega društva DSG Sele Zell potekala izjemno uspešno. Nogometaši izpod Košute so jesenski del sezone 2021/2022 v podligi vzhod zaključili z 32 točkami na četrtem mestu. Razen poraza na zadnji tekmi s Svincem in remija proti labotskemu Šmihelu so izbranci trenerja Darka Djukića dobili vse domače tekme in s tem Stadion pod Košuto spet spremenili v pravo trdnjavo. Vsi upamo, da bo spomladanski del lahko potekal po načrtu in bodo selski nogometaši lahko nadaljevali uspešno sezono in se čim dlje borili za vrh lestvice.

Ob koncu sezone je bilo na sporedu tradicionalno žrebanje, na katerem smo lahko osrečili številne zmagovalce in zmagovalke z lepimi nagradami. Iskreno čestitamo. Zahvaljujemo se vsem, ki ste sodelovali in z nakupom srečk pripomogli k uspehi akciji in tako podprli delovanje našega društva.

Dobrodelni stenski koledar

Ko je biatlonka Dunja Zdouc iz športnega društva DSG Sele Zell februarja na svetovnem prvenstvu na Pokljuki v mešani štafeti okoli vratu obesila srebrno kolajno, smo jo seveda vprašali, ali ima kako posebno željo. Dejala je, da bi srečo rada delila z drugim in pomagala prijatelju in bivšemu serviserju Philippu Kuttinu, ki se je lani poleti tragično ponesrečil in je odtlej privezan na invalidski voziček. Tako se je porodila ideja o dobrodelnem stenski koledarju z znanimi koroškimi zimskimi športniki. Z nakupom tega koledarja lahko tudi vi pomagate pri karitativni akciji, s katero želi Dunja pomagati Philippu Kuttinu. Sredstva so namenjena za stroške za nujno potrebna adaptacijska dela v hiši.

„Das Glück mit anderen teilen“

„Nach dieser erfolgreichen Saison fühle ich eine tiefe Zufriedenheit, dass es mir ein großes Anliegen ist, dieses Glück mit anderen zu teilen“, das waren die ersten Worte von Biathletin Dunja Zdouc, als sie von ihrem Stammverein, der DSG Sele Zell gefragt wurde, was sie empfinde. Für Dunja Zdouc ging Ende März 2021 eine starke Saison zu Ende: mit dem Vize-Weltmeistertitel und somit der Silber-Medaille in der Mixed-Staffel bei der Weltmeisterschaft auf der Pokljuka und dem 25. Platz im Biathlon-Gesamtweltcup. Die 27-jährige Kärntnerin war zutiefst erschrocken, als sie vom Unglück ihres einstigen Schulkameraden und Bekannten erfuhr: der 23-jährige Philipp Kuttin ist nach einem tragischen Unfall im Sommer 2020 querschnittgelähmt. Philipp war selbst Spitzensportler und Servicemann der Biathleten. Die finanzielle Last für Adaptierungsmaßnahmen ist groß, die Hilfsbereitschaft der Kärntner WintersportlerInnen ebenso. „Mit dem Verkauf von Wandkalendern, die Sportlergrößen wie Vanessa Herzog, Matthias Mayer, Dunja Zdouc und viele andere „in Aktion

zeigen“, wollen wir Philipp Kuttin finanziell unter die Arme greifen. Machen Sie mit, mit einem kleinen Betrag leisten Sie einen großen Beitrag“, hofft DSG-Obmann Manfred Furjan auf eine erfolgreiche Hilfsaktion.

Drsališče je odprto

Kot vsako leto je športno društvo s številnimi pomagači tudi za to zimo spet pripravilo drsališče na Stadionu pod Košuto. Drsanje je mogoče vsak dan, ob nedeljah bo otrokom in starejšim na voljo tudi ogret kontejner. Lepo vabljeni!

Lepe praznike!

Športno društvo DSG Sele Zell želi vsem članom in članicam, navijačem, sponzorjem, dobrotnikom in prijateljem društva vesele in lepe Božične praznike in srečno ter predvsem zdravo novo leto!

Die DSG Sele Zell wünscht allen Mitgliedern, Fans, Freunden und Sponsoren eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr!

■ Slovensko prosveno društvo Herman Velik



Kljub še vedno prisotni pandemiji corona virusa covid 19 nam je letos le še uspelo izvesti dve prireditvi.

27.8. in 3.9.2021 smo za naše otroke in mladostnike izvedli **dve delavnici**, kjer smo se igrali, smo peli, ustvarjali, skratka uživali v druženju in gibanju. Od najmlajših do že nekoliko odraslih (skupno 22), vsi so s svojo navzočnostjo popestrili ta dva popoldneva. Hvala zvestim pomagačem!



19.9.2021 pa smo v nekoliko okrnjenih oblikah in pod danimi predpisi za preprečevanje razširjanja corona virusa proslavili **60 let** našega društva. Številni častni gostje in občinstvo so nam s svojim obiskom izkazali priznanje in zahvalo za naše prizadevanje na kulturnem področju.

Navzoče sta poleg predsednice Ede Velik pozdravila tudi župan občine Sele Heribert Kulmesch ter predsednik Slovenske prosvetne zveze Gustav Brumnik. Za glasbeni pozdrav je poskrbela domača skupina, harmonikarja, recitatorke in deklice, ki so med drugim zapele tudi pesem »Jaz« Milije Hrobath, pesnice iz selskega Kota. Mili Hrobath je prebrala nekaj svojih globokih pesmi, nato pa sta Tomaž in Helena s svojim prijetnim nastopom osvojila srca vseh navzočih. Ob tej priliki je izšla **brošura**, v kateri je strnjen opis delovanja od začetkov do danes.



24.11.2021 pa je praznoval svoj 70. rojstni dan Hermann Kelich, diakon na Bajtišah, vedno optimističen in nasmejan član našega društva. Njemu gre zasluga za tako uspešno delo naših otroških in mladinskih skupin, ki jih spremlja skozi vsa leta. Želimo mu vse najboljše, zdravja in božjega blagoslova! Vsem članom in članicam želimo lepe božične praznike ter zdravo in veselo novo leto!